Pressemitteilung

27. Februar 2024

Politik & Kultur 3/24 vorab für die Presse

Antisemitismus in deutschen Kultureinrichtungen, Sexualisierte Gewalt im Kulturbetrieb, Junge Kunst für Hanau, Künstliche Intelligenz und Kultur, Internationaler Frauentag und Gender-Pay-Gap, Reform der Filmförderung u.v.m.

Berlin, den 27.02.2024. Die März-Ausgabe von Politik & Kultur, der Zeitung des Deutschen Kulturrates, ist bereits auf dem Weg zu den Abonnentinnen und Abonnenten.

In Bahnhofsbuchhandlungen, an großen Kiosken und auf Flughäfen ist die neue Ausgabe spätestens ab dem 1. März 2024 erhältlich.

Für Journalistinnen und Journalisten gibt es die Online-Ausgabe schon jetzt hier vorab.

Die neue Ausgabe richtet den **Schwerpunkt** auf das Thema **„Hinschauen und Handeln! – Sexualisierte Gewalt im Kulturbereich“**. Die Beiträge zum Thema finden Sie auf den Seiten 15 bis 27.

Der **Leitartikel** zu **„Antisemitismus in deutschen Kultureinrichtungen“** stammt von **Mirjam Wenzel**, Direktorin des Jüdischen Museums Frankfurt.

Weitere Themen der Ausgabe 3/24 von Politik & Kultur sind:

- **Aktive Schüler**
  Schülerinnen und Schüler stehen gegen Rassismus und Antisemitismus ein und zeigen ihre Kunstwerke in Berlin.
- **Frauentag**
  Gender-Show-Gap in Literatur und Bildender Kunst verstärken den Gender-Pay-Gap. Stimmen aus den Branchen.
- **Design-City**
  Was die Region Frankfurt RheinMain richtig gemacht hat, um World Design Capital 2026 zu werden.
- **Filmförderung**
  Lob und Tadel für den Entwurf des neuen Filmförderungsgesetzes. Das Urteil der Verbände ist sehr unterschiedlich.

Außerdem: Baukultur in Turkmenistan; Weiterarbeit am Mythos in der Stiftung Weimarer Klassik, Vergütung beim Musik-Streaming, Friedhof Stahnsdorf als Netflix-Held, Axel Pape im Porträt u.v.m.

- Politik & Kultur ist die Zeitung des Deutschen Kulturrates. Sie wird herausgegeben von Olaf Zimmermann und Theo Geißler.
- Sie erscheint zehnmal jährlich und ist erhältlich in Bahnhofsbuchhandlungen, an großen Kiosken, auf Flughäfen und im Abonnement: Einzelpreis: 4,00 Euro, im Abonnement: 30,00 Euro (inkl. Porto), im Abonnement für Studierende: 25 Euro (inkl. Porto).
- Die März-Ausgabe von Politik & Kultur mit dem Schwerpunkt „Lass mal reden! – Deutsche Sprache & Sprachkultur“ steht für die Presse als kostenfreies E-Paper (PDF-Datei) zum Herunterladen bereit.

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat